VITA autorisierte Fräszentren

Erstmals haben ausgewählte CAD/CAM-Fertigungszentren jetzt die Chance, sich als VITA autorisiertes Fräszentrum zertifizieren zu lassen. Hierzu prüft und bestätigt die VITA Zahnfabrik die Qualität der Verarbeitungsprozesse und der produzierten Restaurationen. Voraussetzung ist, dass das Fräszentrum überwiegend mit VITA CAD/CAM-Materialien arbeitet sowie eine gewisse Größe und Marktbedeutung aufweist. Mit dem neuen Gütesiegel werden – zum Vorteil von Dienstleister und Kunde – validierte Qualitätsmaßstäbe dokumentiert.

Die Zertifizierung erfolgt in zwei Phasen: Zunächst wird das CAD/CAM-System des Fräszentrums sowohl von der Hardware- als auch von der Softwareseite her qualifiziert. Gemeinsam mit VITA werden unter anderem die Fräs- und Schleifstrategien weiterentwickelt, um beste Ergebnisse hinsichtlich Passung und Kantenstabilität zu erzielen und die Bearbeitungszeiten zu optimieren. Im nächsten Schritt wird mithilfe von Qualitäts-, Passungs- und mechanischer Prüfungen an beispielhaften Restaurationen der gesamte Prozess beurteilt und validiert. Die vorgegebenen Passungsmodelle, STL-Daten der zu erstellenden Restaurationen und Biegestäbe etc. werden von VITA gestellt. Die Validierung erfolgt separat für jedes einzelne Material und muss im regelmäßigen Abstand von zwei Jahren aktualisiert werden.

VITA autorisierte Fräszentren profitieren von einem direkten Kompetenzaustausch mit VITA als innovativem CAD/CAM-Partner in Bezug auf alle Fragen zu CAD/CAM-Technologie und -Materialien. Zudem werden ihnen professionelle zielgruppenorientierte Kommunikations- und Marketinginstrumente zur Verfügung gestellt. Kunden erkennen an dem Prüfsiegel zuverlässig, dass ihr Dienstleister Qualitätserzeugnisse nach bewährten VITA Standards liefert.

Interessierte CAD/CAM-Fertigungszentren können sich für die Zertifizierung direkt an Patrick Bayer, Leiter Kooperationsmanagement (VITA Zahnfabrik) unter p.bayer@vita-zahnfabrik.com wenden.

KaVo erhält begehrten tekom-Dokupreis 2014

Das neue KaVo EXPERTsurg LUX Chirurgiegerät überzeugt nicht nur im täglichen chirurgischen Einsatz, sondern punktet auch mit einer preisgekrönten Gebrauchsanweisung. Jüngst konnte diese die unabhängige Expertenjury des tekom-Dokupreises 2014 auf ganzer Linie überzeugen.

Der begehrte Dokupreis wird jährlich von der tekom (Fachverband für Technische Kommunikation und Informationsentwicklung), dem wichtigsten deutschen Verband der technischen Redakteure, für Gebrauchsanweisungen verliehen, die zu den besten im deutschsprachigen Raum zählen. Im Rahmen des Auswahlverfahrens prüft eine unabhängige Fachjury aus Gutachtern die eingereichten Dokumente anhand verschiedener Kriterien wie Text, Abbildungen, Gestaltung, Sicherheitshinweise, Navigation und Umfang sowie Übereinstimmung zwischen Anleitung und Produkt. Mit der Gebrauchsanweisung zum EXPERTsurg konnte KaVo die Jury auf ganzer Linie überzeugen und eine hervorragende Bewertung erzielen. Gerade im Bereich der zahnärztlichen Chirurgie ist es für die Sicherheit von Patienten und Anwendern wichtig, dass sich die Geräte einfach verständlich und intuitiv bedienen lassen. Das EXPERTsurg LUX Chirurgiegerät ist Teil des neuen KaVo Chirurgieportfolios, zu dem unter anderem auch das neue MASTERsurg LUX Chirurgiegerät und die SURGmatic Instrumente zählen. EXPERTsurg ermöglicht ein sicheres und präzises Arbeiten, nicht zuletzt aufgrund der intuitiven Bedienung. Die One-Touch Auto-Kalibrierung garantiert dabei präzise Drehzahlen und Drehmomente. Die SMARTdrive Technologie sichert ein hohes Drehmoment, einen vibrationsarmen Anlauf und ein vibrationsfreies Arbeiten selbst bei niedrigsten Drehzahlen.

Mit individuell programmierbaren Abläufen, einfacher Symbolik und der Anzeige von Arbeitsschritten auf dem Farbdisplay sorgt das EXPERTsurg für höchsten Anwenderkomfort. Der leichte, kurze KaVo INTRA LUX S600 LED Chirurgiemotor mit flexiblem Motorschlauch bietet in Kombination mit den SURGmatic Chirurgieinstrumenten eine ergonomische Kombination für entspanntes Arbeiten.

KENNZIFFER 0091

Ihre Optimal-Linie im Endo-Kanal

pro•glider™

Maschinelle NiTi-Gleitpfad-Feile

IDS 2015
HALLE 11.2
STAND K020

BESUCHEN SIE UNS IM DENTSPLY VILLAGE

+ WE KNOW ENDO.

Gleitpfad-Management mit nur einer Feile

Die optimale Vorbereitung des Wurzelkanals für eine sichere Endo – auch für stark gekrümmte Kanäle.

Weitere Informationen: www.dentsply.de
oder DENTSPLY Service-Line 08000-735000 (gebührenfrei).

DENTSPLY MAILLEFER

Heraeus Kulzer verstärkt Prothetik

Heraeus Kulzer baut seinen Bereich „Dental Materials“ weiter aus. In der neu geschaffenen Position des Key Account Managers Prothetik zeichnet Reiner Thomas seit Jahresbeginn für die Region West verantwortlich. Er berichtet direkt an Horst Michelmann, Leiter Vertriebsmanagement bei Heraeus Kulzer. „Als Partner der deutschen Meisterlabore wollen wir mit Ihnen gemeinsam die Herausforderungen von morgen meistern“, erklärt Reiner Thomas. „Mein Fokus liegt dabei auf den Chancen und Anforderungen großer Labore.“ Der 60-Jährige verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Dentalbranche. Vor seiner Karriere im Vertrieb absolvierte er eine Ausbildung zum Zahntechniker und zum Maschinenbauer sowie eine Zusatzausbildung zum Marketingkaufmann.

CAD/CAM-Trainer-Netzwerk von Sirona

CAD/CAM-Systeme halten verstärkt Einzug in Zahnarztpraxen und zahntechnischen Laboren. Die CEREC-Technologie ermöglicht die computergestützte Konstruktion von Zahnrestaurationen in einer Sitzung und schafft dadurch Vorteile für Praxen und Kliniken, Labore und Patienten. Erfahrungen zeigen, dass gerade Erstanwender den Umgang mit dieser Technologie am besten lernen, wenn sie erfahrene CEREC-Zahnärzte und auch -inLab-Zahntechniker an ihrer Seite haben. „Durch unsere Trainings schaffen wir die Möglichkeit, dass ihnen Trainer in Praxisnähe gerade am Anfang mit Rat und Tat zur Seite stehen“, sagt Mariangela Di Nato, Sales Manager CAD/CAM bei Sirona, die das „Train the Trainer“-Programm in Lateinamerika und Asien initiiert hat. „Sowohl der wissenschaftliche Austausch als auch die Gewinnung neuer Sirona-Botschafter und der Aufbau eines Netzwerkes – wir nennen es liebevoll CEREC-Familie – sind Anliegen dieses Trainingsprogramms.“

Ende 2014 begrüßte die Sirona Dental Akademie Gäste aus dem asiatisch-pazifischen Raum: Mehr als 30 Zahnärzte und Zahntechniker waren gekommen, um ihr CAD/CAM-Know-how in Deutschland zu erweitern. Sie durchliefen das Schulungsprogramm „Train the Trainer“ und stehen nun in ihren Ländern als Sirona-CAD/CAM-Trainer für CEREC-Zahnärzte und solche, die es werden möchten, in Praxisnähe für Fragen und den Erfahrungsaustausch bereit. An der Dental Akademie in Bensheim erwartet sie nicht nur eine Reihe von Seminaren und Schulungen zu den CAD/CAM-Neuheiten und -Didaktik, sondern auch ein Rundgang durch die Produktion des Dentalausrüsters und ein Austausch mit dem Produktmanagement, der die Innovationskraft des Unternehmens sichtbar macht. Mit dem Programm stellt Sirona sicher, dass die Referenten aus aller Welt stets auf dem neuesten Wissensstand sind. Die Teilnehmer werden kontinuierlich im Umgang mit Produktneuheiten und -weiterentwicklungen geschult.

Das „Train the Trainer“-Programm durchlaufen seit einiger Zeit Zahnärzte und Zahntechniker aus allen Teilen der Welt. Davon waren einige so inspiriert, dass sie in ihren Ländern selbst Trainingszentren gründen. Dort wollen sie ihr Wissen für CEREC-Zahnärzte und zukünftige CEREC-Anwender erlebbar machen.

Die computergestützte Zahnheilkunde bietet Zahnärzten, Zahntechnikern und Patienten eine Reihe von Vorteilen: Die digitale Prozesskette verkürzt die Behandlungszeit und ermöglicht die Zusammenarbeit von Praxen und Laboren unabhängig von der räumlichen Entfernung. Der Wegfall der Alginat-Abformung macht die Behandlung zudem für die Patienten angenehmer. Mit dem CEREC-System von Sirona können Zahnärzte Einzelversorgungen von Inlays und Onlays über Kronen bis zu Veneers sowie kleinere Brückenkonstruktionen direkt in der Praxis konstruieren und mit einer Schleifmaschine fertigen.

inLab ist das CAD/CAM-System für das zahntechnische Labor: Es bietet dem Zahntechniker die Möglichkeit, sämtliche Restaurationen bis zu umfangreichen Brückenkonstruktionen oder Modellen digital zu konstruieren und anschließend auf der inLab MC XL oder der neuen inLab MC X5 auszuschleifen oder im Fertigungszentrum zu bestellen.

Schulungstermine oder weiterführende Informationen können unter folgender E-Mail-Adresse angefragt werden:
tomas.tomaszek@ sirona.com

KENNZIFFER 0111

NSK

Ti-Max

IDS 2015
Halle 11.1
Stand D030/ E030/ E039

Z45L

Als weltweit erstes 45°-Winkelstück ermöglicht Ti-Max Z45L den Zugang zu schwer erreichbaren Molaren, bei denen Standard-Winkelstücke an ihre Grenzen gelangen. Mit seiner 1:4,2 Übersetzung und einer kraftvollen Schneidleistung reduziert das Ti-Max Z45L die Behandlungsdauer bei zeitintensiven Sektionierungen und Weisheitszahn-Extraktionen. Dadurch werden Stresssituationen sowohl für den Behandler als auch für den Patienten stark reduziert.

Um darüber hinaus ein breites Anwendungsspektrum wie zum Beispiel die Eröffnung der Pulpenkammer abzudecken, besticht das Z45L mit **der weltweit einzigartigen Zwei-Wege-Sprayfunktion.**

Überlegener Zugang
Der um 45° abgewinkelte Kopf bietet einfachen Zugang in den molaren Bereich, ohne durch den Frontzahnbereich beeinträchtigt zu werden.

Zwei-Wege-Sprayfunktion
Die Zwei-Wege-Sprayfunktion ermöglicht die individuelle Einstellung der Kühlung: je nach Bedingungen und Behandlung kann entweder Spraynebel oder eine Wasserstrahlkühlung (ohne Beimischung von Luft) ausgewählt werden.

MODELL **Ti-Max Z45L**
Licht-Winkelstück
1:4,2 Übersetzung
Zwei-Wege-Sprayfunktion
REF **C1064**
1.049 €*

Z-SG45L

Nun ebenfalls erhältlich als rein chirurgisches Winkelstück ist das Z-SG45L (mit Licht) bzw. Z-SG45 (ohne Licht) mit einer 1:3 Übersetzung. Z-SG45/-L verfügt über eine externe Sprayfunktion und kann an jedem chirurgischen Mikromotor zur Anwendung kommen.

MODELL **Ti-Max Z-SG45L**
Titan-Lichtwinkelstück
1:3 Übersetzung
Externe Sprayfunktion
REF **C1107**
979 €*

MODELL **Ti-Max Z-SG45**
Titan-Winkelstück ohne Licht
1:3 Übersetzung
Externe Sprayfunktion
REF **C1108**
763 €*

*Alle Preise zzgl. ges. MwSt. Änderungen vorbehalten.

NSK Europe GmbH
TEL.: +49 (0)6196 77606-0 FAX: +49 (0)6196 77606-29
E-MAIL: info@nsk-europe.de WEB: www.nsk-europe.de

Powerful Partners®

Kooperation von Henry Schein und Zahnärztinnen Netzwerk

Der Full-Service-Anbieter Henry Schein Dental startet eine Kooperation mit dem Zahnärztinnen Netzwerk, der Plattform für unternehmerische Zahnärztinnenkompetenz. Mit dieser Partnerschaft wollen beide Unternehmen die regionalen Netzwerke weiter ausbauen und Zahnärztinnen beim Auf- und Ausbau ihrer Zahnarztpraxen unterstützen.

Interessentinnen haben nicht nur die Möglichkeit, an regionalen Veranstaltungen teilzunehmen, sondern können ebenfalls fachliche Expertise von regionalen Spezialistinnen erfragen. Ein Expertinnen-Pool für individuelle Fragen, eine eigene Community für den direkten Austausch sowie Sonderkonditionen bei Kooperationspartnern runden das umfangreiche Paket des Netzwerkes ab. Der Service ist für alle registrierten Zahnärztinnen kostenfrei.

„Zahnärztinnen, also Frauen unter sich, haben eine andere Art miteinander zu netzwerken. Sie gehen offener mit ihrem Nicht-Wissen um und suchen sich konkret Veranstaltungen, um unkompliziert dieses fehlende Wissen zu beschaffen. Hier hat sich das regionale Zahnärztinnen Netzwerk bereits einen guten Namen gemacht. Die Kooperation gibt uns die Möglichkeit, das Netzwerk innerhalb der Zielgruppe noch schneller bekannt zu machen und mit den Kompetenzen von Henry Schein auch noch attraktiver zu werden. Deshalb freuen wir uns schon heute auf viele spannende, gemeinsame Projekte“, so Claudia Huhn, Inhaberin des Zahnärztinnen Netzwerks.

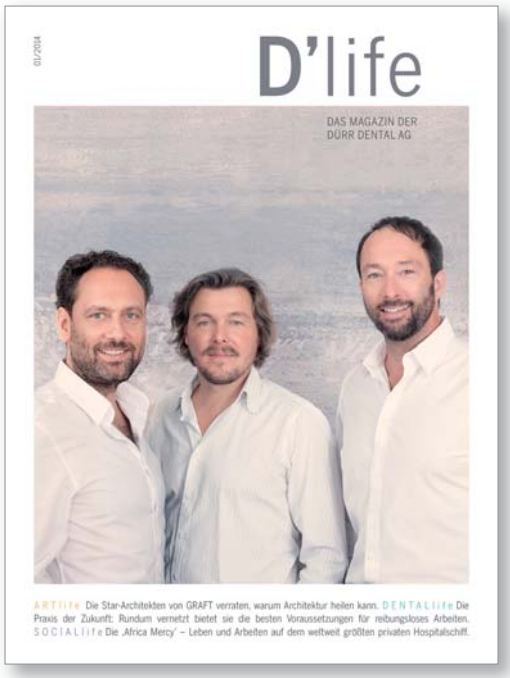
„Den Trend der Feminisierung innerhalb der Zahnmedizin nehmen wir zunehmend wahr und sehen diesem mit Spannung entgegen. Die Kooperation ermöglicht uns, die große Anzahl weiblicher Zahnmedizinerinnen noch gezielter anzusprechen. Gemeinsam entwickeln wir bereits weitere konkrete Projekte, die wir in den kommenden Monaten lancieren und die sicher auf großes Interesse stoßen werden“, freut sich Joachim Feldmer, Geschäftsführer und Vice President Marketing bei Henry Schein Dental Deutschland GmbH, über die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Zahnärztinnen Netzwerk.

Im Rahmen der neuen Partnerschaft unterstützt Henry Schein das Zahnärztinnen Netzwerk unter anderem beim jährlich stattfindenden „Zahnärztinnen Netzwerk Kongress“, der in 2015 in Stuttgart unter dem Motto „Souverän auf Kurs“ stattfinden wird. Zusätzlich diskutieren im Blog des Netzwerks Expertinnen des Full-Service-Anbieters über aktuelle Themen aus dem Bereich Hygiene, Digitalisierung, Existenzgründung und Praxiseinrichtung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.zahnaerztinnen-netzwerk.de

D’life – das neue Kundenmagazin der Dürr Dental AG

Mit der neu konzipierten Kundenzeitschrift D’life bietet die Dürr Dental AG ihren Kunden ein spannendes Themenspektrum, das sie fachlich und emotional anspricht. D’life ist der anspruchsvolle Nachfolger des bisherigen „Dürr Dental Club Magazin“. „Mit D’life wollen wir unserer Leidenschaft für Zahnmedizin ein neues Forum geben. Wir wollen unsere Kunden inspirieren, ihnen spannende Menschen und Innovationen vorstellen“, erläutert Axel Schramm, Vorstand der Dürr Dental AG, die Intentionen des neuen Magazins.



D’life – das sind alle Themen, die Zahnmediziner in ihrer Lebens-, Arbeits- und Bedürfniswelt berühren, in ihrem Beruf bewegen und die ihren gesellschaftlichen Anforderungen entsprechen. Hierzu erfasst das Magazin neben Dentalthemen das Lebensgefühl der Menschen, die in der Zahnmedizin tätig sind. Mit dem Blick über den dentalen Tellerrand hinaus werden Themen rund um Kultur, Kunst, Fotografie, Mode und Design präsentiert. Im Fokus der D’life stehen Menschen, die bewegen, weil sie etwas bewegen. Wie die Star-Architekten von GRAFT, über die in der Rubrik ARTlife berichtet wird und die bereits auf dem Cover der ersten Ausgabe vorgestellt werden. Die Konzeption und Realisation der D’life erfolgte in enger Zusammenarbeit mit der Berliner Agentur WHITE & WHITE. Die Aufgabenstellung hatte dabei einen klaren Fokus. „Es war mir ein besonderes Anliegen, dass das neue Magazin unsere Werte wie Qualität und Partnerschaft, also Kundenkontakt auf Augenhöhe, widerspiegelt“, so Mike Layer, Leitung Zentrales Marketing Dürr Dental AG.

In D’life wird das Leben in der Dentalwelt interdisziplinär und international beleuchtet, werden Innovationen mit Sachverstand transparent gemacht, zum Beispiel mit Erfahrungsberichten von Zahnärztinnen und Zahnärzten sowie neuesten Entwicklungen aus den Bereichen der Digitalisierung und digitaler dentaler Prozesse, die im Fokus der Rubrik DIGITALlife stehen. Das internationale Magazin spiegelt Zeitgeist und Tradition wider und reflektiert, was die Menschen in der Dentalwelt bewegt – lokal und weltweit.

D’life erscheint dreimal jährlich in einer Auflage von 30.000 Exemplaren. Zusätzlich ist das Magazin auf der Homepage my-dlife.com als E-Paper verfügbar. Alle Artikel sind übersichtlich, nach Rubriken sortiert bereitgestellt. In der Cinemathek finden sich weiterführende Filme und Hintergrundinformationen, wie beispielsweise das Making-of zum Cover-Shooting der ersten Ausgabe.

KENNZIFFER 0131

Haute Couture
für die Praxis

Bleifreie Röntgenschürzen

- ✓ 100% bleifrei, ohne toxische Metalle
- ✓ Bleigleichwert 0,5 mm
- ✓ Gewebe mit Hightech Legierung
- ✓ 35% leichter als herkömmliche Bleischürzen
- ✓ Einfache Handhabung
- ✓ Geschmeidig und flexibel
- ✓ Praktischer Klettverschluss
- ✓ Leicht zu reinigende Mikrofaser Außenseite
- ✓ Ausgestattet mit ScotchGard™ rutschfester Cord Innenseite
- ✓ Richtlinienkonform*

REF 31439 bleifreie Röntgenschürze, mit Kragen, hellblau
Breite 58 cm x Länge 66 cm € 225,00

REF 31440 bleifreier Panorama-Poncho, hellblau
Frontseite: Breite 58 cm x Länge 48 cm
Rückseite: Breite 58 cm x Länge 78 cm € 325,00

Erhältlich bei Ihrem Dental Depot. Unverbindliche Preise zzgl. MwSt. und Depotabhängig.

*Die bleifreien Röntgenschürzen von DUX Dental entsprechen folgenden Richtlinien und diese werden im Label der Schürze dargestellt: CE; Richtlinie des Rates 93/42 EC; DIN 6857-1:2009-01; IEC 61331-1:2014-05; ASTM F 2547-06:2013; EC Directive 89/686/EEC.

DUX Dental
Zonnebaan 14 • NL-3542 EC Utrecht
The Netherlands
Tel. +(31) 30 241 0924 • Fax +(31) 30 241 0054
Email: info@dux-dental.com • www.dux-dental.com